

GEMEINDEBRIEF NR. 1

KIRCHENGEMEINDE
MÜDEN/ALLER

MÄRZ - MAI 24

ST. PETRI

KIRCHE FÜR DICH

Monatsspruch
April 2024

Seid stets bereit, jedem
Rede und Antwort zu
stehen, der von euch
Rechenschaft fordert
über die Hoffnung,
die euch erfüllt.

1. Petrus 3,15



An(ge)dacht

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 1 / 24

Liebe Gemeindeglieder,

wenn wir mit Menschen über unsere Passionen, unsere Leidenschaften reden, dann reden wir meistens über besondere Hobbys. Da geht es etwa um Windsurfen oder Angeln, um Pferde oder Reptilien, um Musikmachen oder Musikhören, um den Garten oder den Computer. Es sind Dinge, für die wir gerne bereit sind, anderes stehen und liegen zu lassen, Dinge, die wir so sehr schätzen und lieben, dass wir bereit sind, viel Kraft dafür zu investieren, manche Einschränkung dafür in Kauf zu nehmen und manch anderen Dingen zu entsagen. Da lohnt es sich



Jürgen Harting

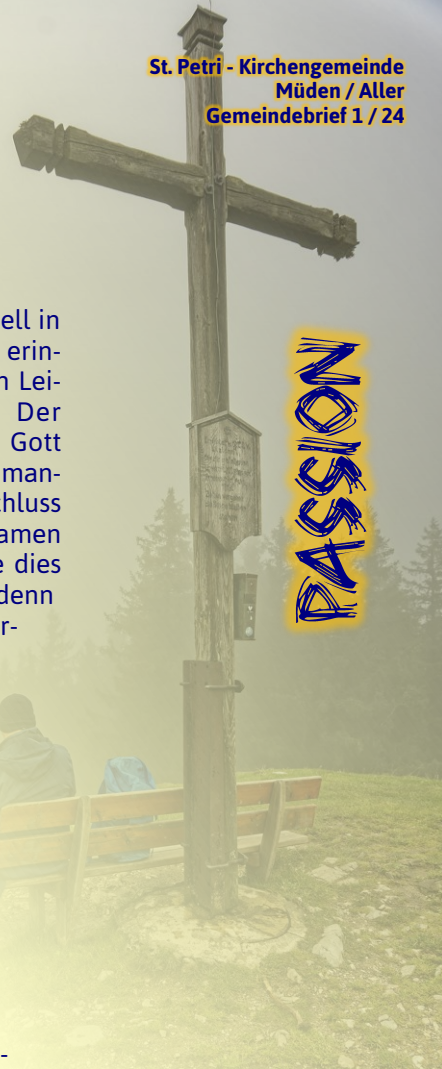
für uns sogar zu leiden – deswegen sprechen wir da auch von Passionen.

Wir befinden uns aktuell in der Passionszeit. Wir erinnern uns dabei an den Leidensweg Christi. Der Mensch gewordene Gott hat freiwillig für uns manches gelitten, zum Schluss sogar einen grausamen Tod – und doch sollte dies nicht das Ende sein, denn es sollte Ostern werden.

Im Leidensweg Jesu kommt aber seine Passion für uns zum Vorschein. Tatsächlich: Gottes Passion – das sind wir! Und er ist bereit, alles für uns stehen und liegen zu lassen. Die Passionszeit bietet uns Gelegenheit, dieses Geheimnis neu zu verstehen und zu verinnerlichen.

Und wer sich darauf einlassen kann, der ist möglicherweise schon bald um eine Passion reicher – Jesus Christus.

So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eigenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben,



nicht verloren gehen, sondern ewiges Leben haben. (Johannes 3,16)

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Jürgen Harting, P.

Besondere Gottesdienste

Karwoche und Osterfest 2024 in St. Petri

Folgende Gottesdienste und Aktionen bieten wir in diesem Jahr in unserer Kirchengemeinde an:

Gründonnerstag am 28. März

In diesem Jahr wird es keinen Abendgottesdienst wie in früheren Jahren geben, sondern ein Passahmahl um 18 Uhr im Haus der Kirche (Anmeldung erforderlich!). Näheres dazu in diesem Gemeindebrief.

Karfreitag am 29. März

An diesem Tag gedenken wir in zwei Gottesdiensten der Passion unseres Herrn Jesus Christus um 10 Uhr in Form eines Abendmahlgottesdienstes nachmittags um 15 Uhr in der Andacht zur Todesstunde Jesu. Hierbei wird im Wechsel mit Liedstrophen aus Passionsliedern die Passionsgeschichte Jesu aus dem Johannes-evangelium verlesen.

Osternacht am 31. April

Ein feierlicher Gottesdienst, welcher am Ostersonntag frühmorgens um 6.00 Uhr in der noch dunklen Kirche beginnt. Unter Kerzenschein wird die frohe Osterbotschaft verkün-

det. Einer sich anschließenden Lobpreiszeit und Predigt folgt am Ende des Gottesdienstes die Osterbotschaft in verschiedenen Sprachen sowie auch die Feier des Heiligen Abendmahls. Am Ausgang werden wir nach dem Gottesdienst (hoffentlich) von den Sonnenstrahlen des Ostermorgens empfangen.



Im Anschluss an den Gottesdienst besteht im Haus der Kirche die Möglichkeit zu frühstücken.

Festgottesdienste zu Ostern – 31. März und 1. April

Am Ostersonntag und Ostermontag finden jeweils um 10 Uhr unsere traditionellen Festgottesdienste in der Kirche statt, in welchem der Osterjubel aus der Osternacht seine Fortsetzung findet.



Open-Air an Christ Himmelfahrt

Am Himmelfahrtstag, Donnerstag, 9. Mai, feiern wir um 10.30 Uhr unseren Gottesdienst erneut gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Päse als Freiluftgottesdienst. Aufgrund des verabredeten Wechsels richtet in diesem Jahr St. Petri den Gottesdienst aus, der wieder neben unserer Kirche stattfinden wird.

Mit dabei ist wieder der Posaunenchor, der den Gottesdienst musikalisch gestalten wird. Durch den Gottesdienst führen gemeinsam Pastor Kühme (Päse) und Pastor Harting (Müden). Letzterer wird auch die Predigt halten.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein preislich erschwinglicher Mittagssnack angeboten.

Einladungen

Besondere Gottesdienste
Seite 3

Rise Up
Seite 12

Bible Study Group
Seite 14

Gebetsabende
Seite 15



Wir beten für Sie
Seite 18

Gemeindefreizeit
Seite 19

Gottesdienste
Seite 20

Regelmäßige Termine
Seite 22

Gebet für verfolgte Christen
Seite 27

Family Time
Seite 33

Glaubenskurs
Seite 37

Kinder und Jugend

Rise Up
Seite 12



Bericht aus der Jugend
Seite 14

Krippenspiel
Seite 30

MAK
Seite 35

Konfirmation
Seite 40

Neuigkeiten

Neues von Zimmermanns
Seite 8

Neues vom Diakon
Seite 10

Andacht und Zeugnis

An(ge)dacht
Seite 2

Kirchliche Nachrichten

Kirchenvorstandswahl
Seite 5

Freude und Leid
Seite 19

Kontaktdaten
Seite 24

38 Jahre Orgeldienst
Seite 26

Prävention sexualisierter Gewalt
Seite 28

Gemeindeversammlung
Seite 32

Runde Geburtstage
Seite 32

Konfirmation
Seite 40

Berichte von Veranstaltungen

Tanzball
Seite 16

Krippenspiel
Seite 30

Klosterauszeit
Seite 31

MAK
Seite 35

Kirchenvorstandswahl 2024

Am Sonntag, den 10. März 2024 werden in unserer Landeskirche die Kirchenvorstände neu gewählt – so auch in unserer Kirchengemeinde.

Hierzu werden rechtzeitig alle wahlberechtigten Gemeindeglieder schriftlich benachrichtigt. Es ist wichtig, dass sich möglichst viele Gemeindeglieder an der Wahl beteiligen, damit am Ende die Gewählten Kandidatinnen und Kandidaten den Rückhalt der Gemeinde entsprechend hinter sich sehen und darin Bestätigung ihres Dienstes erfahren.

Deswegen hat jede Stimme Gewicht!

Im Folgenden die wichtigsten Einzelheiten:

Wahltag: Sonntag, der 10. März 2024

Wahlzeit: 9 - 10 Uhr und 11 - 18 Uhr

Wahllokal: Haus der Kirche (großer Saal), Hauptstraße 14, Müden

Wer darf wählen?

Das Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder ab einem Alter von 14 Jahren, die am Wahltag der Kirchengemeinde seit 3 Monaten angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. (Bitte bei Umzug in der Kirchengemeinde nachfragen).

Wie wird gewählt?

Vor der Wahl erhalten Sie in der Regel eine Wahlbenachrichtigung.

Sie können dann entscheiden, ob Sie

- Ihre Stimme am Wahltag per Urnenwahl in unserem Haus der Kirche abgeben,
- per Briefwahl wählen oder
- per Internet online wählen (nur bis **3. März** möglich!).

Beachten Sie dazu jeweils die Hinweise in Ihrer Wahlbenachrichtigung.

Wichtig: Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, könnte das daran liegen, dass Sie erst kurz vor der Wahl in eine neue Gemeinde gezogen sind. Bitte dann im Gemeindebüro nachfragen, ob Sie bereits in der Wählerliste stehen und ggf. darum bitten, aufgenommen zu werden.

Weitere Infos zum Wahlvorgang gibt es im Internet unter <https://www.kirchemitmir.de/mitwaehlen>

Die Zusammensetzung des neuen Kirchenvorstands

der Kirchenvorstand wird künftig kleiner

Aktuell besteht unser Kirchenvorstand neben dem Pastor aus 6 gewählten und 2 berufenen Mitgliedern. Zukünftig wird er um 1 Mitglied auf 7 Personen

verkleinert. Dies hat vor allem damit zu tun, dass in diesem Jahr erheblich weniger Kandidatinnen und Kandidaten gefunden wurden als in früheren Jahren. Dennoch ist eine Gemeinde wie unsere auch mit 7 Vorsteherinnen und Vorstehern noch gut aufgestellt.

Gewählte und berufene Mitglieder

Der neue Kirchenvorstand wird aus 5 gewählten und 2 berufenen Mitgliedern bestehen.

Da in diesem Wahljahr die Zahl der zu wählenden Vorsteher identisch ist mit der Anzahl der Kandidaten, sind am Ende somit im Grunde alle gewählt, die von unseren Gemeindegliedern mindestens eine Stimme erhalten haben. Deswegen ist und bleibt der Wahlgang unserer Gemeindeglieder wichtig, denn welcher Kandidat keine Stimme erhält, kann schwerlich Kirchenvorsteher werden.

Nach der Wahl werden durch den amtierenden Kirchenvorstand noch 2 Personen berufen, die nicht zur Wahl aufgestellt waren.

Eingeführt in sein Amt wird der neue Kirchenvorstand dann am 23.06.2024.



**Florian Ebeling, 29 Jahre,
Zimmermann**

Ich bin KV-Mitglied seit 2018. Mir liegt die Jugendarbeit am Herzen. Darum möchte ich ihre Anliegen auch weiter im KV vertreten.



**Stefan Grüner, 58 Jahre,
angestellter Geschäftsführer**

Seit 2018 bin ich KV-Mitglied und möchte mich auch in den nächsten Jahren an der Stelle für unsere Gemeinde engagieren.



**Angela Lippe, 54 Jahre,
Erzieherin**

Ich möchte, dass Menschen aller Generationen in unserem Ort, durch den Gottesdienst und anderen Veranstaltungen Jesus Christus kennen lernen.



**Kai Meyer, 51 Jahre,
Bauingenieur**

Ich möchte mich gerne im KV mit meinen Fähigkeiten engagieren, da mir eine aktive Gemeinde und eine lebendige Gemeinschaft wichtig sind.



**Martin Voigt, 48 Jahre,
Elektriker**

Seit 6 Jahren bin ich im KV. Ich habe es schätzen und lieben gelernt und möchte es gerne fortsetzen und auch weiter Verantwortung übernehmen.



Tansi!

Kanada

Bereits vor 2 Jahren hatten wir vor, nach Kanada auszureisen. Nun sind wir noch immer in Deutschland. Das Ziel ist weiter klar: Gott hat auf vielfältige Weise gesprochen und uns bestärkt, dass unser Weg nach Kanada führen wird. Wir halten daran fest – von Zeit zu Zeit relaxed und manchmal angepannt.

In genau solch einer angespannten Phase, in der wir unruhig waren und uns wieder einmal fragten, wann es denn losgehen würde, nahmen wir uns Zeit für Gott. Es war eine ermutigende Gebetszeit, ein Hinhören. Ich erlebte

einmal mehr, wie der lebendige Gott Last von meinen Schultern nahm, wie Er Seinen Weg festmachte. Das erinnerte mich an Abraham: So oft hatte Gott seine Pläne kundgetan und immer wieder bestätigt. Letztlich dauerte es eine Weile, bis es sichtbar wurde.

Nach der Gebetszeit hatte ich am darauffolgenden Tag ein Telefonat mit einem Freund – ehrlich gesagt waren es drei Telefonate hintereinander. Im ersten erklärte er mir, dass er gern in seiner Gemeinde von uns erzählen möchte. Er wollte konkret die Gemeindeleitung ansprechen und fragen, ob wir uns und unseren Dienst in Kanada

dort vorstellen können, denn er ist davon überzeugt, dass es Gottes Plan für uns ist. Das Telefonat war so ermutigend. Wir haben uns unwahrscheinlich über seine Initiative gefreut. Kurze Zeit später



in Verbindung ble

Neues von Zimmermanns

rief er wieder an und meinte, dass er mit der Gemeindeleitung gesprochen hätte und es noch eine Frage geben würde, die er klären sollte. Und dann rief er am selben Tag ein drittes Mal an und sagte, dass die Gemeindeleitung darüber nachdenken und beten und sich bei mir melden würde.

Wir sind wirklich dankbar für diese ermutigenden Telefonate am Tag nach dem Gebet und freuen uns, dass dieser Freund die Initiative ergriffen hat, uns seiner Gemeindeleitung vorzustellen.

Der aktuelle Spendenstand der monatlich eingehenden Spenden hat sich etwas erhöht, jedoch haben

wir noch über 20% Bedarf an Spenden, bevor wir die 80% erreicht haben und ausreisen können. Alle bereits eingehenden Spenden werden auf dem Konto der VDM (Vereinigten Deutschen Missionshilfe) für uns verwahrt. Sie werden in unserem Dienst, der rein spendenfinanziert ist, eingesetzt werden.

Warum ein rein spendenfinanzierter Dienst?

Die Arbeit von NCEM (Northern Canada Evangelical Mission) mit den Ureinwohnern wird nicht vom Staat gefördert. Es ist ein Werk, bei dem jeder Mitarbeiter einen eigenen Spenderkreis mitbringt und dessen Arbeitsaufwand darüber hinaus ebenfalls nur von Spenden getragen wird. Deshalb suchen wir

Einzelspender und Gemeinden, die unseren Dienst in Kanada auch finanziell mittragen möchten, indem sie monatlich etwas auf das Spendenkonto bei der Vereinigten Deutschen Missionshilfe überweisen. Dabei sind auch schon kleine Beträge hilfreich.

Und noch ein Hinweis: Aktuelle und grundsätzliche Informationen zu unserem Weg sind ab sofort auf der neugestalteten Website der VDM zu finden unter <https://www.vdm.org/missionare-weltweit/AC574000>

*Paula und Christian
Zimmermann*

Mail: cpzimmermann@vdm.org

Spendenkonto:

Empfänger: VDM e.V.

IBAN: DE53 3506 0190 1011 8300 10

BIC: GENODED1DKD (KD-Bank)

Verwendungszweck:

Zimmermann AC574000 + eig. Adresse des Spenders
(bei 1. Spende)

NCEM NORTHERN CANADA
EVANGELICAL MISSION
ncem.ca

VDM
Vereinigte Deutsche Missionshilfe



Neues vom Diakon

Seit Ende 2023 hat der neu gebildete Ausschuss für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen seine offizielle Arbeit aufgenommen, nachdem das Jahr über die neue Struktur gemeinsam erarbeitet worden war. Dieser während Covid eingeschlafene Ausschuss ist Ansprechpartner für jegliche Belange rund um den Arbeitsbereich. Besonders freut mich nicht nur, dass die 4 jungen Erwachsenen sich so intensiv in ihre neue Aufgabe hineingeben, sondern auch, dass wir uns gemeinsam viel Zeit nehmen, um ruhig zu werden und hinzuhören. Jede Sitzung erleben wir, wie Gott ganz verschieden

spricht und wie die Eindrücke sich zu einem großen Bild zusammenfügen. Auch der Leitungskreis, indem sich Leiter aus den verschiedenen Bereichen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen treffen und absprechen, hat ähnliche Erfahrungen gemacht. Ich bin gespannt, wie Jesus Christus diese neuen Strukturen und motivierten Ehrenamtlichen gebraucht, um hier in Müden zu wirken.

Das Reden Gottes – wie höre ich das überhaupt und wie kann ich sicher gehen, dass es Gott war, der gesprochen hat? Damit haben wir uns vor Kurzem im Jugendkreis intensiver beschäftigt und das Thema taucht am Rande auch in anderen Begegnungen im-

mer wieder auf. Wenn du dir genau solche Fragen stellst, dann ermutige ich dich: Stell sie auch anderen Christen und melde dich zum Glaubenskurs an.

Dankbar schaue ich auch auf die Entwicklungen im RiseUp – jede Woche einen RiseUp in verschiedenen Formen und keinen Teenkreis mehr. Das war ein Schritt, der sich bereits jetzt als der richtige herausgestellt hat. Ich bin gespannt, was aus dieser Entscheidung alles entstehen wird.

Die Gebetsnacht im Herbst war ein tiefgehendes Erlebnis, bei dem tiefe Gemeinschaft gestiftet worden ist.

Der Herbst war auch vom Krippenspiel geprägt – ein jährlich wiederkehrendes



Event, das immer wieder neue Herausforderungen birgt. Bereits in meinem ersten Jahr habe ich die Verantwortung der Leitung abgegeben an Jugendliche, damit diese sich neuen Herausforderungen stellen und in Leitungsverantwortung wachsen können. Im Hintergrund begleitete ich diese in ihrer Aufgabe.

Im vergangenen Jahr gab es wieder eine neue Zusammensetzung in der Leitung, sodass auch dieses Mal einiges anders und neu war. Nichtsdestotrotz bin ich dankbar für zwei gelungene Aufführungen und die dahinterstehenden unzähligen aufgewendeten Stunden. Wie schön, dass wir in St. Petri jedes Jahr ein tolles Krippenspiel erleben dürfen und die



Möglichkeit haben, nicht nur den Kindern während der Proben Freude zu bereiten und sie herauszufordern, sondern dass auch alte und neue Mitarbeiter dadurch wachsen, sich ausprobieren und entwickeln können.

Ebenso hat im Herbst ein Gabenkurs über drei Wochen stattgefunden, bei dem über 20 Gemeindeglieder sich mit sich selbst, ihren Fähigkeiten und miteinander auseinandergesetzt haben. Dabei kamen so manche „neue“ Gaben ans Licht.

Und nicht zuletzt wurde mein „regelmäßiger“ Alltag immer wieder durchkreuzt von „Wertvollgesprächen“, die wir als Kirchengemeinde jedem ehrenamtlichen Mitarbeiter anbieten, als

Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung. Ich liebe diese Zeiten im Eins-zu-Eins, in denen ich Glaubensgeschwister besser kennenlernen kann, sie die Plattform haben, Gelingen und Frust in ihrem Dienst in St. Petri zu teilen und kreative Ideen äußern können. Besonders überwältigt bin ich, wie Gott mich auf einzelne Gespräche vorbereitet durch Bilder, Worte und Bibelstellen, welche schon oft genau die Situation meines Gegenübers getroffen haben. Soli Deo Gloria – allein Gott die Ehre!

*Ihr Diakon
Christian Zimmermann*



RiseUp für alle!

Das neue Jahr hat begonnen und der RiseUp kommt so stark wie nie zuvor aus der Winterpause!

RiseUp – das ist ein von Jugendlichen und jungen Erwachsenen gestalteter Gottesdienst für alle Generationen ab der weiterführenden Schule. Wir freuen uns immer über eine generationsübergreifende Gemeinschaft, um gemeinsam im Glauben an Jesus Christus wachsen zu können, uns auszutauschen und kennenzulernen sowie uns gegenseitig stärken zu können.

Ab diesem Jahr wird der RiseUp jeden Freitag um 19:30 Uhr (außer in den Schulferien) im Jugendraum im Haus der Kirche in fünf unterschiedlichen Formen mit verschiedenen Schwerpunkten stattfinden:

RiseUp Play: Neben kurzen geistlichen Inputs oder Gebeten steht vor allem Spiel, Spaß und Gemeinschaft im Vordergrund.

RiseUp Unplugged: Hier steht geistliche Tiefe während intensiver Lobpreis- und Gebetszeiten mit Input im Vordergrund.

RiseUp Go: Das meint den Besuch eines auswärtigen Jugendgottesdienstes in anderen Gemeinden wie Meinersen, Johannesgemeinde, Glaubenszentrum oder Schöningen.

RiseUp: Der klassische RiseUp Gottesdienst mit Lobpreis, Predigt, Anspiel, Moderation und anschließender Gemeinschaft.

RiseUp Game: Eine gemeinschaftliche Outdooraktivität wie Geländespiel oder Rallye.

Für genauere und aktuelle Informationen zu den jeweiligen RiseUp-Terminen gibt es eine WhatsApp-

Gruppe, in der lediglich die beiden Admins Informationen teilen werden, um unnötigen Spam zu vermeiden. Über den unten abgebildeten QR-Code oder den abgedruckten Link kannst du Teil dieser WhatsApp-Gruppe werden, um keine Informationen mehr zu verpassen. Einen ersten groben Überblick über die diesjährigen Termine der jeweiligen RiseUp-Formen kannst du der ebenfalls unten abgebildeten Tabelle entnehmen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Erlebnisse mit Gott, eine besondere Gemeinschaft und auf jeden einzelnen, der kommt. Du bist jederzeit herzlich willkommen!



Monat	RiseUp Play	RiseUp Unplugged	RiseUp Go	RiseUp	RiseUp Game
Januar	Ferien	12.01.	26.01.	19.01.	
Februar	Ferien	09.02.	MAK	23.02.	
März	01.03.	08.03.	15.03.	Ferien	Ferien
April	RiseUp	12.04.	19.04.		
Mai	03.05.	Ferien	17.05.	31.05.	24.05. (Internes Teamtreffen)
Juni	07.06.	16.06.	21.06.	Ferien	
Juli	Ferien	Ferien	Ferien	Ferien	
August	Ferien	RiseUp	16.08.		23.08.
September	06.09.	13.09.	20.09.	27.09.	
Oktober	Ferien	Ferien	Ferien	25.10.	
November	Ferien	08.11.	15.11.	29.11.	22.11. (Internes Teamtreffen)
Dezember	06.12.	13.12.	Ferien	Ferien	



Erster RiseUp Go zur NOW

Im Januar fuhr eine Gruppe von 14 Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen des RiseUp Go zur Night of Worship nach Bad Gandersheim. Gemeinsam mit ca. 500 anderen Gästen Gott loben und eine biblisch fundierte Message hören. Natürlich durfte der Besuch beim „Gasthaus zum goldenen M“ im Anschluss nicht fehlen. Erfüllt und müde kamen wir nach Mitternacht wieder in Müden an.

**Christian
Zimmermann**

Lisa

„Eine starke und spürbare Zeit mit Gott und dem Heiligen Geist. Gott hat durch viele Bibelstellen gesprochen.“

Yannick

„Jesus kümmert sich um alle Probleme, gibt Antworten auf Fragen und Er war am Abend sehr spürbar. Er schenkt Heilung.“

Sophia

„Mir hat die NOW super gut gefallen. Es war eine sehr tiefe Zeit und man konnte im tiefen Gebet und Lobpreis richtig auf tanken. Aber auch so viele

Geschwister im Glauben zu sehen war echt ermutigend.“

Anna

„Ich habe Antworten auf Fragen bekommen, wofür ich Gott echt dankbar bin.“

Noel

„Es war wieder eine tolle NOW. Müden war wieder mit drei Autos dabei und es hat sich gelohnt. Tolle Leute, starker Lobpreis, tiefgehende Predigt und leckeres Essen auf der Rückfahrt.“

Bericht aus der Jugend

Möchtest du ein langes Leben, magst du gute Jahre und Frieden? Dann „behalte meine Gebote“, heißt es in Sprüche 3. Es sagte einmal ein Mann: „Egal ob du an Gott glaubst oder nicht, wenn du die Sprüche in der Bibel liest und dich daran orientierst, dann bist du klug und dein Leben wird dir besser gelingen.“

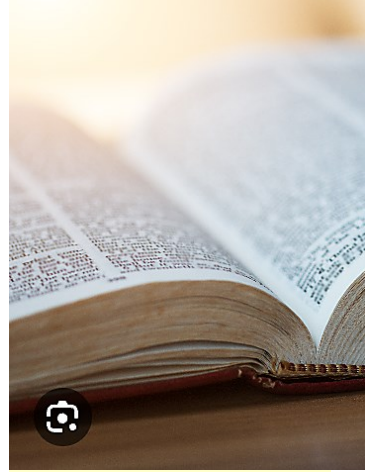
Als Leib Christi haben wir mit der Bibel eine Botschaft, die kein anderer zu erzählen hat. Auch wenn die Bibel schon recht alt ist, ist sie noch immer brandaktuell. Ich bin davon überzeugt, dass das tägliche Bibellesen lebensverändernd wirkt. Gottes Wort spricht für sich. Es ist Wahrheit. Aus diesem Grund lesen wir seit Anfang dieses Jahres jede Woche im Jugendkreis in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Wo es sonst

verschiedene Themen und Aktionen gab, gibt es jetzt einen Bibeltext mit Austauschrunde und einen Input dazu. Das Buch der Sprüche war schon öfter Mittelpunkt des Austausches.

Dadurch, dass der RiseUp nun jede Woche in unterschiedlichen Formaten stattfindet, wird der Jugendkreis zu einem deeper-Kreis in dessen Rahmen demnächst auch ein Glaubenskurs für die gesamte Gemeinde stattfinden wird – alle Altersgruppen sind herzlich eingeladen. Bis dahin machen wir weiter mit dem gemeinsamen Essen zu Beginn – jede Woche bereitet eine kleine wechselnde Gruppe eine Mahlzeit vor – dem Spielen am Ende und dem Bibellesen in der Mitte.

Herzliche Einladung an alle jungen Menschen ab dem KU8.

Christian Zimmermann



Bible Study Group kurz gesagt BSG.

Aber was ist das eigentlich?

BSG ist eine von uns gegründete Gruppe, in der wir uns zum Bibellesen und Austausch treffen. Seit Mai 2023 treffen wir uns jeden Montag (außer in den Ferien) von 18 Uhr – 19 Uhr im Haus der Kirche und lesen im Wort Gottes. Doch wir lesen nicht nur die Bibel, sondern setzen uns intensiv mit der jeweiligen Stelle auseinander. Durch unterschiedliche Altersgruppen und Lebenserfahrungen haben wir einen bunten Austausch mit vielen verschiedenen Blickwinkeln.





Im BSG soll Raum sein, um Fragen zu stellen, Unklarheiten zu diskutieren und auch Gebet soll nicht zu kurz kommen. Unser Ziel ist es, Gottes Wort besser zu verstehen und nach ihm leben zu können. Denn wir glauben, dass es gerade in der heutigen Zeit wichtig ist, ein festes Fundament zu haben.

Also egal, wie alt ihr seid oder wieviel ihr von der Bibel schon kennt: Alle sind herzlich willkommen. Also kommt gerne vorbei!

**Anna Lohser
& Sophia Grüner**

Gebetsabende

Im vergangenen Jahr hatten wir zwei Gebetsnächte im Haus der Kirche. Jede war für sich eine besondere Zeit miteinander und mit Gott. Er hat vielfältig gewirkt und gesprochen. Ich bin dankbar für diese wunderbaren Zeiten. Besonders das gemeinsame Abendessen mit Abendmahl war eine tiefgehende gemeinschaftliche Erfahrung.

Auch in diesem Jahr soll es wieder besondere Gebetsveranstaltungen geben. Dadurch dass nun jeden Freitag ein RiseUp stattfindet, liegt es nahe, dass es eine Verbindung von einem Gebetstreffen mit einem RiseUp gibt. Dafür

bietet sich der RiseUp unplugged an, ein einfach gehaltenes Abendgottesdienst mit Lobpreis, Verkündigung und Gebet. Wann der erste RiseUp unplugged, eingebettet in einen Gebetsabend, stattfindet, wird noch bekannt gegeben – voraussichtlich im April. Bis dahin findet in jedem Fall jeden zweiten Freitag im Monat der RiseUp unplugged 19:30 Uhr außerhalb der Ferien statt.

**Christian
Zimmermann**



Tanz . . .

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 1 / 24

Müden tanzt

Mitte Januar hat der erste Tanzball 2024 stattgefunden. Mit knapp 60 Besuchern unserer und anderer Gemeinden hatten wir eine große Spannweite der verschiedensten Altersgruppen. Begonnen wurde mit einer Eröffnungsrede und dem ersten Standardtanz.

Es wurde viel getanzt, gelacht und geredet. Der DJ hat eine breite Auswahl an Standardtänzen und Liedern geboten, wo man mal wieder richtig das Tanzbein schwingen konnte. Nebenbei gab es im Bistro ein großes und vielfältiges Mitbringbuffet, wo man sich stärken und kulinarisch verwöhnen konnte.

Von 21 - 22 Uhr hat unser Theken-Team (Anna L., Pia B., Antonia S.) die Gäste mit verschiedensten alkoholfreien Cocktails bedient.

Wie man dem Werbeflyer des Balls entnehmen konnte, gab es dieses Mal ein „Special“: die Wahl zum Ballkönig und der Ballkönigin. Bis 22 Uhr durften die Gäste anonym, auf kleinen vorbereiteten Zetteln, ihre Stimme in die Wahlbox einwerfen. Nach der Auswertung wurde dann der Ballkönig (Yannick S.) und die Ballkönigin (Lisa H.) gekrönt. Das Königspaar durfte anschließend mit einem Discofox die Tanzfläche wieder eröffnen und es wurde noch knapp 2 Stunden getanzt.

Gegen halb eins in der Nacht ließen wir den Abend mit einem letzten Discofox ausklingen und freuen uns nun alle auf den nächsten Ball, der am 30.04.2024 (Tan in den Mai) stattfinden wird.

Vielen Dank an Christian Z., Florian E., Celina S. und Anna L. für die tatkräftige Unterstützung.

*Sophia
Grüner*





Tanz in den Mai

Wann?
30.04.2024
20:00–00:00 Uhr

Wo?
Hauptstraße 14,
Müden

Spezial

Wahl zur Ballkönigin
und Ballkönig

Im Haus der Kirche, Ballsaal im
Obergeschoss.
Es wird um angemessene &
komfortable Ballkleidung
gebeten.

Es sind alle herzlich eingeladen!

PS: Es gibt ein Mitbringbuffet.
Für Getränke ist gesorgt.

Gebet / Wir beten für Sie

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 1 / 24

Gott erhört unser Gebet Komm und sei dabei!

Viele könnten wahrscheinlich bestätigen, dass Gott in ihrem Leben große Dinge bewegen kann, denn sie haben es schon reichlich erfahren und sind sich dessen bewusst. Im Hinblick auf die Aufgaben in der Gemeinde ist dies nicht anders, denn auch da ist Gebet ein entscheidender Faktor zum Gelingen dessen, was Gott für die Gemeinde bereithält.

Allein zu beten ist eine tolle Sache und ist auch wichtig. Aber gemeinsam mit Brüdern und Schwestern im Rahmen eines Gemeindegebets zu beten ist ebenso wichtig. Gott erhört unser Gebet. Außerdem ist das gemeinsame Gebet in der Gemeinschaft oft einfacher, da wir nicht allein für die Gemeinde eintreten. Eine einzelne Kohle erlischt sehr schnell, aber viele Kohlen entfachen ein helles, großes (Gebets-) Feuer.

Auf dem gemeinsamen Gebet liegt ein besonderer Segen. Wenn wir den „Himmel bestürmen“, fällt Gottes Segen herab. Durch das Gebet bewegen wir Gottes Arm und es fällt Segen herab. In diesem Bewusstsein beten wir gemeinsam für unsere Kirchengemeinde (Gemeindegruppen, Gottesdienste, Männerarbeit), unsere politische Gemeinde, unser Land Deutschland. Besonders auch das Wohlergehen Israels und das Schicksal verfolgter Christen liegen uns sehr am Herzen.

Wir treffen uns immer mittwochs von 18.00 Uhr bis 19:00 Uhr in der Kirche oder im Haus der Kirche.

Sei herzlich willkommen!
Wir freuen uns auf dich!

Wir beten für Sie!

Im Anschluss an jeden Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, für sich beten zu lassen. Bei Bedarf dürfen Sie sich immer gerne an Pastor Harting und die Mitglieder des Ältestenrates wenden.

Unser Ältestenrat: Margrit Deister, Kerstin Baier, Heike Harting, Hille Grüner, Dieter Großkurth und Thomas Lohser.

Gebet für Kranke wird **jedem 3. Mittwoch im Monat, 18 Uhr im Haus der Kirche** angeboten, oder nach Vereinbarung mit Pastor Harting und dem Ältestenrat.



Das Warten lohnt sich:

**Gemeindefreizeit
St. Petri
im Herbst**

Freizeitflyer gibt es
ab Anfang April.
Nähere Infos folgen.



Für Groß und Klein
Für Alt und Jung
Gemeinde für dich

Mittwoch, 30. Oktober bis
Samstag, 2. November 2024
MZ Hanstedt –
Lüneburger Heide

Foto Pixabay (globe-trotter-1828079_960_720.jpg)

Gottesdienst-Termine

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 1 / 24

03. März	10.00 Uhr	Okluli Gottesdienst	
10. März	10.00 Uhr	Laetare Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	
17. März	10.00 Uhr	Judicare Gottesdienst	
24. März	10.00 Uhr	Palmarum Gottesdienst	
29. März	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl Andacht zur Todesstunde Jesu	 
31. März	06.00 Uhr 10.00 Uhr	Ostersonntag Osternachtgottesdienst mit Abendmahl und Taufmöglichkeit Gottesdienst	  
01 April	10.00 Uhr	Ostermontag Gottesdienst	
07. April	10.00 Uhr	Quasimodogeniti Gottesdienst mit Kindergottesdienst	
14. April	10.00 Uhr	Misericordias Domini Gottesdienst mit Abendmahl	
21. April	10.00 Uhr	Jubilate Gottesdienst mit Taufmöglichkeit und Kindergottesdienst	
28. April	10.00 Uhr	Kantate Gottesdienst	
04. Mai	19.00 Uhr	Samstag Abendmahlsfeier Konfirmation	

Gottesdienst-Termine

05. Mai	10.00 Uhr	Rogate Gottesdienst Konfirmation mit Kindergottesdienst	
09. Mai	10.30 Uhr	Himmelfahrt Open-Air-Gottesdienst In Müden (anschl. Imbiss) mit Kindergottesdienst	  
12. Mai	10.00 Uhr	Exaudi Gottesdienst	
19. Mai	10.00 Uhr	Pfingstsonntag Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst	 
20. Mai	10.00 Uhr	Pfingstmontag Gottesdienst	
26. Mai	10.00 Uhr	Trinitatis Gottesdienst	
02. Juni	10.00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Taufmöglichkeit und Kindergottesdienst	
09. Juni	11.00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst zum KU-4-Abschluss anschließend Mittagsimbiss	

Regelmäßige Termine

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 1 / 24

<u>Uhrzeit</u>	<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Ansprechpartner</u>
Montag			
18:00	Bible Study Group		Sophia Grüner Tel. 7254
20:00	Hauskreise		Jürgen Harting Tel.: 3023-148
Dienstag			
9:30	Vormittags- Hauskreis		Gertrud Meier Tel. 2939
* 17:00	KU8 Konfirmanden- unterricht im 8. Schuljahr	<i>Haus der Kirche</i>	Jürgen Harting Tel. 3023-148
19:00	Junge Männer Haus- kreis	<i>Haus der Kirche</i>	Christian Zimmermann Tel. 3023-147
20:00	Hauskreise		Jürgen Harting Tel.: 3023-148
Mittwoch			
15:00 (1. Mi. im Monat)	Erzähl-Café für Senioren	<i>Haus der Kirche</i>	Monika Schrader Tel. 1312
18:00	Gemeindegebet	<i>Haus der Kirche</i>	Jürgen Harting Tel.: 3023-148
* 19:00	Jugendkreis	<i>Haus der Kirche</i>	Christian Zimmermann Tel. 3023-147
19:30 (4. Mi. im Monat)	Frauenkreis	<i>Haus der Kirche</i>	Renate Höper Tel. 05372/5391 Kerstin Baier Tel. 1509

Donnerstag

Uhrzeit

Termin

Ort

Ansprechpartner

* 16:30 **KU4** Konfirmanden-
unterricht im 4.
Schuljahr *Haus der Kirche* Heike Harting
Tel. 3023-146

Freitag

15:30 **Family-Time** *Haus der Kirche* Heike Harting
(1. Fr. im Monat) Tel. 3023-146

19:30 **Rise Up** *Haus der Kirche* Christian Zimmermann
Jugendgottesdienst Tel. 3023-147

Sonntag

10:00 **Gottesdienst** *Kirche* Jürgen Harting
Tel.: 3023-148

* 10:00 **Kindergottesdienst** *Haus der Kirche* Christian Zimmermann
Tel. 3023-147

alle Termine unter Vorbehalt, aktuelle Informationen siehe Homepage
* nicht während der Schulferien

- ➔ **Pastor:**
Jürgen Harting, Am Pfarrgarten 4, Tel. 05375/3023-148
Email: juergen.harting@evlka.de
- ➔ **Internet:**
<http://www.petrionline.de>
- ➔ **Facebook:**
St. Petri Kirchengemeinde Müden/Aller
- ➔ **Pfarramtssekretärin:**
Erika Post , 05375/3023-150,
E-Mail: kg.mueden@evlka.de
- ➔ **Pfarramt/Kirchenbüro:**
Hauptstr. 14, Tel. 05375/3023-150, Fax 05375/3023-149
Öffnungszeiten:
Dienstag: 15.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
- ➔ **Diakonin:**
Heike Harting, Tel. 05375/3023-146
Email: heike.harting@evlka.de
- ➔ **Diakon:**
Christian Zimmermann, Tel. 05375/3023-147
Email: christian.zimmermann@evlka.de
- ➔ **Küsterin:**
(Stelle zur Zeit vakant)
- ➔ **Organistin:**
N.N.
- ➔ **Friedhofsgärtner:**
Dieter Weitzel, Tel. 05375/6787
- ➔ **Friedhofsmitarbeiter (Totengräber):**
Dieter Weitzel, Tel. 05375/6787
- ➔ **Kirchenvorstand:**
1. Vorsitzender Jürgen Harting, Tel. 05375/3023148
- Ausschüsse:**
Gottesdienst und Anke Bach, Tel. 05375/2522
Gastfreundschaft Jürgen Harting, Tel. 05375/3023-148
Angela Lippe, Tel. 05375/2598

Regionalarbeit	Jürgen Harting (Sprecher für Region) Angela Lippe, Tel. 05375/2598
Technik und Sicherheit	Stefan Grüner, Tel. 05375/7254 Martin Voigt, Tel. 05375/2332
Bau und Gebäude	Stefan Grüner, Tel. 05375/7254 Florian Ebeling, Mobil 0151/14156366 Martin Voigt, Tel. 05375/2332
Friedhof	Anke Bach, Tel. 05375/2522 Thomas Breitbarth, Tel. 05375/2601
Finanzen	Stefan Grüner, Tel. 05375/7254
Außenanlagen	Thomas Breitbarth, Tel. 05375/2601
Ländereien und Pachten	Thomas Meier, Tel. 05375/980170
Personal	Angela Lippe, Tel. 05375/2598 Martin Voigt, Tel. 05375/2332
Jugend	Florian Ebeling, Mobil 0151/14156366

☛ Telefonseelsorge

0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222

☛ Spendenkonto:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Müden,
IBAN: DE66 5206 0410 0000 6020 60
BIC: GENODEF1EK1
Evangelische Bank eG
Verwendungszweck: Spende Müden „*Verwendungszweck*“



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. St. Petri-Kirchengemeinde Müden, Hauptstraße 14,
38539 Müden/Aller

Redaktion: Jürgen Harting, Kai Meyer, Martin Voigt

V.i.S.d.P.: Jürgen Harting, Am Pfarrgarten 4, 38539 Müden/Aller

Auflage: 2.150 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Gr. Oesingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. April 2024

38 Jahre Orgeldienst

St. Petri - Kirchengemeinde
Müden / Aller
Gemeindebrief 1 / 24

Gisela Wiegmann beendet ihren Orgeldienst in unserer St. Petri Kirche

Eine Ära geht zu Ende: Seit 38 Jahren schon sitzt Gisela Wiegmann regelmäßig auf der Orgelbank unserer St. Petri Kirche, um den Gemeindegesang im Gottesdienst zu unterstützen. Nun beschloss die 85jährige während der vergangenen Adventszeit, ihren geschätzten Dienst als unsere Organistin zu beenden. Als Kirchenvorstand können wir Giselas Entscheidung mehr als nur respektieren – zumal aufgrund ihres bemerkenswerten Alters, mit dem sie bis zuletzt noch für uns da war. Wir werden sie daher am

Sonntag, 28. April, 2024 im Gottesdienst feierlich von ihrem Dienst entpflichten. Im Anschluss wird es ihr zu Ehren einen Empfang geben, zu welchem wir unsere Gemeindeglieder sowie Freunde, Verwandte und Bekannte von Gisela herzlich einladen.

So ganz von der Musik wird Gisela wohl dennoch nicht lassen. Bis auf weiteres wird sie – solange die Kräfte reichen - noch auf der einen oder anderen Trau-

erfeier zu sehen und zu hören sein. Denn wie sie selber immer zu sagen pflegt: **„Musik – das ist mein Leben!“**

Jetzt schon sagen wir ein großes **„Danke“**, Gisela, für alle Zeit, die du uns, deiner Kirchengemeinde, geschenkt hast- in deinem treuen wie segensreichen Dienst an der Orgel!

*Für den
Kirchenvorstand
Pastor
Jürgen Harting*



Gebet für verfolgte Christen

Größte Christenverfolgung aller Zeiten. Weltweit sind mehr als 365 Millionen Christen in 78 Ländern wegen ihres Glaubens intensiver Verfolgung und Diskriminierung ausgesetzt. Betroffen sind 317 Millionen der dort lebenden 756 Millionen Christen. Religiös motivierte Gewalt nimmt besonders mit der Destabilisierung von Subsahara-Afrika zu. Islamistische Gewalt gegen Christen charakterisiert deren Verfolgung südlich der Sahara. Ausschlaggebend für den allgemeinen Anstieg der Gewalt war eine Zunahme der Angriffe auf Kirchen,

christliche Häuser und Geschäfte. Ein Beispiel für die zunehmende Intensität ist Äthiopien, wo die Zahl der Angriffe auf Kirchen und öffentliche christliche Einrichtungen wie Schulen im Jahresvergleich von 22 auf 284 angestiegen ist. In Burkina Faso und der Zentralafrikanischen Republik wurden gegenüber dem Vorjahr jeweils mindestens zehn Mal so viele Unternehmen, die Christen gehören, zerstört, geplündert oder beschlagnahmt – in beiden Fällen weit über 1.000. In den 26 Ländern südlich der Sahara mit einem insgesamt mindestens „hohen Maß“ von Verfolgung wurden während des 12-monatigen Berichtszeit-

raums 2024 mindestens 4.606 Christen wegen ihres Glaubens getötet. Wie schon im Vorjahr entfielen etwa 9 von 10 dieser religiös motivierten Tötungen in den afrikanischen Ländern auf Nigeria. Die tatsächliche Zahl der Tötungen in diesen Ländern ist wahrscheinlich viel höher, da es in Konflikten und nach Konflikten oft schwierig ist, zuverlässige Berichte über die Auswirkungen von Gewalt zu erhalten. (Aus Bericht Open Doors WVI 2024)

Wir sehen uns in der Pflicht, regelmäßig für unsere verfolgten Geschwister zu beten. Komm und sei auch dabei!

Grundschulung zur Prävention sexualisierter Gewalt

Auch die St. Petri Kirchengemeinde setzt sich dafür ein, dass sexuelle Gewalt und Grenzverletzungen bei uns keinen Raum haben. Als Baustein für die präventive Arbeit fand Ende Januar wieder einmal eine Präventionsschulung statt.

PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT

Knapp 5 Stunden investierten die Jugendlichen und jungen Erwachsenen, um nicht nur ein Verständnis von Grenzverletzungen zu haben, sondern auch Wege zu wissen, wie damit umgegangen werden kann. Vielen Dank an dieser Stelle an die Referentin – Kirchenkreisjugendwartin Sarah Kling!

sive einer Risiko- und Ressourcenanalyse. Daran wird in den nächsten Teambesprechungen gearbeitet und dann alles von einem dafür einberufenen Arbeitskreis zusammengeführt und in eine endgültige Form gebracht, sodass im Sommer auch die St. Petri Kirchengemeinde über ein aktuelles und detailliertes Schutzkonzept nach den Vorgaben der Landeskirche in Hannover und dem Gesetzgeber verfügt. Informationen dazu gibt es auf der Website der Landeskirche: <https://praevention.landeskirche-hannovers.de/>

**Christian
Zimmermann**

Inhalt waren Fakten rund um sexualisierte Gewalt und praktische Übungen zu Nähe und Distanz.

Ein weiterer Baustein ist die Erstellung eines Schutzkonzeptes für unsere Kirchengemeinde inkludiert.



sexualisierter Gewalt

Liebe Gemeindeglieder,

wahrscheinlich sind Sie nach der Veröffentlichung der ForuM-Studie sexualisierte Gewalt in der evangelischen Kirche genauso erschüttert wie ich. Die Ergebnisse der unabhängigen Forschungsgruppe sind für die evangelische Kirche beschämend. So sind seit 1946 allein in unserer hannoverschen Landeskirche 122 Beschuldigte, davon 63 Pastoren bekannt, nach Auskunft des Landeskirchenamtes in Hannover sind aus unserem Kirchenkreis Gifhorn bislang keine Fälle darunter.

Vielleicht sind Sie auch verärgert, dass nicht alle Personalakten bearbeitet werden konnten. Das geschah nicht aus Verschleierungstaktik, sondern aus Gründen von Überforderung. Was es nicht besser macht.

Doch egal welche Zahlen jetzt im Raume stehen, jede Zahl ist zu viel. Denn hinter jeder Zahl stehen Betroffene, die tiefes Leid und Verletzungen erfahren haben. Gerade im Raum der Kirche, die von Vertrauen und Beziehung lebt, erschüttert sexualisierte

Gewalt umso mehr. Ich bedauere zutiefst, dass das Vertrauen von Kindern und jungen Menschen so dermaßen missbraucht wurde. Wichtiger als die Zahlen ist die Ursachenforschung, die betrieben wurde: Warum konnte es zu sexualisierter Gewalt kommen? Was ist das spezifische im evangelischen Kontext?

Dafür ist die Studie hilfreich und sie wird die Kirchenleitungen und alle, die in Verantwortung stehen, auch in den Kirchengemeinden und im Kirchenkreis in den nächsten Monaten weiter beschäftigen. Eine gut lesbare Zusammenfassung der Ergebnisse und Empfehlungen der ForuM-Studie steht auf <https://www.forum-studie.de> zum Download zur Verfügung.

In der Kirchenkreissynode im Dezember haben wir das Schutzkonzept sexualisierte Gewalt beschlossen. Es wird zurzeit flächendeckend in den Kirchengemeinden und Einrichtungen umgesetzt. Mitarbeitende werden in Schulungen sensibilisiert, damit unsere Gemeinden und Einrichtungen sichere Orte sind und bleiben.

Wir müssen in unserer Kirche weiter an einer Kultur arbeiten, in der sexualisierte Gewalt keinen Raum bekommt und Betroffene ermutigt werden, Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Wenn Sie Fragen haben oder zu dem Thema sprechen wollen, stehen Ihnen das Pfarramt und die Superintendentin zur Verfügung, aber natürlich auch unabhängige Beratungsstellen wie die zentrale Anlaufstelle ‚help‘. Das bundesweite „Hilfe-Portal Sexueller Missbrauch“ ist unter

Telefon

0800 2255530

oder auf

<https://www.hilfe-portal-missbrauch.de>

erreichbar;

Kontakte der kirchlichen Stellen sind auf der Seite **praevention.landeskirche-hannovers.de** aufgeführt.

*Ihre
Superintendentin
Sylvia
Pfannschmidt*



Krippenspiel

Nun ist das Weihnachtsfest 2023 auch schon wieder vorbei. In diesem Jahr hatten wir mit dem Stück „Der Religionsunterricht“ wieder ein selbstgeschriebenes Krippenspiel von Elias Kisser. Gemeinsam mit vielen Kindern, Jugendlichen und Mitarbeitern machten wir das Stück lebendig. Die Proben dafür begannen im Oktober. Anders als in den letzten Jahren probierten wir mal etwas Neues aus und legten die Proben auf

samstagvormittags (alle 2 Wochen). Anfangs probten wir im Haus der Kirche und seit Mitte November ging es dann in die Kirche. Ab Dezember wurden die Schauspieler von Sonja Isensee mit Kostümen eingekleidet. Die Aufregung nahm bei allen zu, als wir ein paar Tage vor Aufführung mit der vollständigen Technik und allen Requisiten geprobt haben. Ich glaube das Highlight des Krippenspiels waren für die Kinder und Jugendliche die Kostüme und die

Aufführung an Heiligabend. Ich denke, wir als Mitarbeiter hatten gemeinsam mit den Schauspielern eine Menge Freude, dieses Krippenspiel zu proben und zu präsentieren. Es waren zwei gelungene Aufführungen, die das Können der Schauspieler und Mitarbeiter zum Ausdruck brachten.

*Für die Leitung
Alida Ramm*

Zwei Tage schweigend im Kloster was habe ich mir nur dabei gedacht?

Was erwartest du von einem Wochenende im Kloster, an dem du schweigst? Diese Frage sollten die sieben Teilnehmer bei der Anmeldung beantworten. Aus ihren Antworten las ich, dass sie vor allem auf der Suche nach Stille und Begegnungen mit Gott waren.

Nach unserer Ankunft am Freitagnachmittag führte uns Bruder Achim über das Gelände und gab uns eine Einführung in die Liturgie des Gethsemaneklosters. Die Tage waren geprägt von dem Gebetsrhythmus des evangelischen Klosters mit den drei Tagesgebeten am Morgen, Mittag und Abend und dem anschließenden Essen – und alles im Schweigen.

Während des Wochenendes erwartete die Teilnehmer eine Einführung in christliche Meditation. Ein wesentlicher Unterschied zur weitverbreiteten fernöstlichen Meditation ist, dass es hierbei nicht um ein völliges „Leerwerden“ geht, was ich für eine äußerst gefährliche Sache halte, sondern um ein Füllen mit der Wahrheit Got-



tes. Während des Wochenendes gab es verschiedene angeleitete Meditationsübungen und genügend Zeit, weitere selbst auszuprobieren. Natürlich machte die selbst zu gestaltende Zeit den Großteil aus. Auch wenn manches am Klosterleben seltsam und befremdlich war, ist und sicher auch bleiben wird – jeder Teilnehmer konnte im Abschlussgespräch von individuellen Begegnungen und Erfahrungen mit Gott an diesem Wochenende berichten. Er wirkte so

vielfältig und ermutigend und genau passend. Nicht jede Frage wurde beantwortet, aber alles, was wichtig war, wurde sichtbar. Das ist Grund zum Dank und zur Freude. Gott hat sich jedem offenbart. Er ist gut. Halleluja! Ob es so ein Angebot mal wieder hier von der St. Petri Kirche aus geben wird? Ich weiß es nicht. Das Gethsemanekloster jedenfalls hat einen vollen Jahresplan mit vielfältigen Angeboten. Ich kann es nur empfehlen, dass sich jeder immer wieder einmal eine Auszeit gönnt, wo auch immer, um sich in der Stille Gott zu öffnen und sein Reden wahrzunehmen.

**Christian
Zimmermann**



Der Kirchenvorstand lädt ein zur Gemeinde- versammlung



Am Donnerstag, den 18. April 2024 um 19 Uhr findet in der St. Petri-Kirche wieder eine Gemeindeversammlung statt, zu welcher alle interessierten Gemeindeglieder eingeladen sind.

Der Kirchenvorstand wird dabei über den derzeitigen Stand seiner Arbeit und Vorhaben für unsere Kirchengemeinde berichten. Einen Schwerpunkt einnehmen wird dabei ein Bericht über **einschneidende Veränderungen in unserer Kirchenregion** – und in die-

sem Zusammenhang über die Chancen und Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit mit unseren kirchlichen Nachbarn, den Kirchengemeinden in Päse, Meinersen und Leiferde.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Andacht
2. Bericht aus Kirchenvorstand und Ausschüssen
3. Maßnahmen für 2024
4. **Schwerpunkt-Thema: Entwicklungen in unserer Kirchenregion**
5. Zukunft unserer Diakonstelle
6. Sachstand über die Entsendung von Familie Zimmermann nach Kanada
7. Sachstand Café-Projekt
8. Informationen von Gemeinde für Gemeinde
9. Terminhinweise
10. Verschiedenes
11. Abschluss und Segen

Änderungen vorbehalten!

Runde Geburtstage in unserer Kirchengemeinde – wann der Pastor kommt

Seit langem war es üblich, dass bei besonderen Geburtstagen (80, 85, 90, 95...) sich der Pastor zu einem Besuch anmeldete. Der Kirchenvorstand musste diese Praxis nun aufgrund zweier Entwicklungen der letzten Jahre neu überdenken.

1. Aufgrund einer zunehmenden Arbeitsverdichtung im Pfarramt während der letzten Jahre war es kaum mehr möglich, alle eigentlich vorgesehenen Geburtstagsbesuche in der gewohnten Weise wahrzunehmen. Und da die Beanspruchung des Müdener Pfarramtes aufgrund anstehender Stellenkürzungen in der Region noch zunehmen wird, ist zu erwarten, dass dem Pastor künftig sogar noch weniger Zeit für Besuche zur Verfügung stehen wird. In der Konsequenz bedeutet dies, dass der Pastor ältere Gemeindeglieder allenfalls noch zu „runden“ Geburtstagen besuchen kann.

2. Tatsächlich zeigen die Erfahrungen bei Geburtstagsbesuchen immer öfter, dass zum einen manche Gemeindeglieder einen Besuch zum Jubiläum gar nicht wünschen, vor allem aber sind immer weniger Senioren telefonisch noch gut zu erreichen, da ihre Telefonnummern über öffentliche Telefonbücher nicht mehr zu erfahren sind. So kommt es immer öfter vor, dass ein Besuch nicht verabredet werden kann.

Wir bitten daher unsere Gemeindeglieder, die sich bei einem runden Geburtstagsjubiläum (80, 90, 100) über einen Besuch des Pastors freuen würden, ein bis zwei Wochen vorher im Pfarrbüro Bescheid zu geben, an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit der Besuch erfolgen darf. Natürlich können dies für die Jubilare auch nahe Verwandte, Freunde oder Nachbarn übernehmen.

Gerne wird Pastor Harting dann zu Besuch kommen!



Manchmal kommt es anders...

... als man denkt. Und gerade dann kann es trotzdem richtig gut werden. Das ist das Statement zu Family Time am 2. Februar 2024.

Geplant war eine kleine Kochschule. Wir konnten mit Marlies eine Fachfrau für die Kinder gewinnen, die Erfahrung mit Kochschule an Grundschulen hat. Sie brachte tolle Rezepte und Ideen mit. Unse-

re Teamfachfrau (und Profi) für die Küche hatte als Pendant dazu tolle Ideen für Erwachsene (und fortgeschrittene Kinderköche), die anderen mit neuen Kochideen eine Überraschung zubereiten wollten. Leider fiel unser Profi aus. Spontane und kochechafere Mitarbeiter sprangen ein – die Pläne wurden umgewandelt. Frisches Pesto (statt Tütensuppe) und Pasta. Dank toller, helfender Hände wurde der Freitagnachmittag in ein





01.03.24
DIY - DAS KANNST DU AUCH - FLORISTIK & FILZEN, ALTERNATIV SPIELE I FÜR DIE HOCHWERTIGEN FLORISTIK-DIY WIRD JE NACH MODELL EIN UNKOSTENBEITRAG ZWISCHEN 3,- € UND 10,- € ERBETEN I GEMEINSAMES ABENDESSEN AB 17:45 UHR

05.04.24
KREATIVES BIBELN - LASS DICH ÜBERRASCHEN I GEMEINSAMES ABENDESSEN AB 17:45 UHR

03.05.24
ALLES RUND UM PAPIER - DRAUSSEN UND DRINNEN I GEMEINSAMES ABENDESSEN AB 17:45 UHR

ORT: HAUS DER KIRCHE I HAUPTSTRASSE 14 I MÜDEN
KONTAKT: HEIKE HARTING 05375/3023-146



wunderschönes Event verwandelt.

Die vielen großen und kleinen Teilnehmer und Mitarbeiter waren begeistert dabei: erst das Essen gemeinsam zubereiten und dann gemeinsam genießen. Das Ganze war umrahmt von schöner selbstgestalteter Tischdeko und Kerzen.

Sehr lecker. Tolle Atmosphäre. Auf jeden Fall wiederholenswert.

Family-Team (Sonja, Kerstin, Cindy, Ramona, Alex & Heike)



Wir haben die MAK beherbergt

Müden. Ein spannendes und herausforderndes Wochenende liegt hinter uns! Mit gut Einhundert Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich auf die bevorstehende MAJUWI-Freizeit vorbereitet, geht ein Wochenende voller intensiver Gespräche, Begegnungen, aber vor allem intensiver Zeit mit Gott zu Ende. In Workshops, wie z. B. der Basisschulung, haben Erstmitarbeitende die Grundlagen ihrer Mitarbeit auch in einem rechtlichen Kontext kennenlernen dürfen. Im Workshop „Hauskreise leiten“ wurde über das Leiten und



Wachstum von Hauskreisen ganz praktisch gesprochen. In vielen weiteren Workshops wurde u.a. darüber nachgedacht, was „tragfähige Glaubensantworten“ sind, in welchem

Bund mit Gott wir leben oder wie man Spiele nutzen kann. Ebenfalls ist die Gemeinschaft miteinander nicht zu kurz gekommen. In einer gemeinsamen Wanderung zum Okerwehr



konnten wir unseren Gästen die schöne Landschaft um unseren Ort zeigen. Am Abend fehlte die obligatorische Brettspiel-Party auch nicht. Des Weiteren wurden bereits viele technische Vorbereitungen getroffen und Team, wie die Moderation oder das An-



möchte - Dafür möchten wir uns nochmal ganz herzlich bei allen bedanken, die dieses Wochenende möglich gemacht haben - DANKE!

Für das organisatorische Leitungsteam der MAK

Fabian Weber

spielteam konnten ihre Parts klären und erste Proben durchführen. Alles in Allem wäre all das ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer nicht möglich gewesen, die in der Küche das Essen vorbereitet oder das Haus der Kirche zu einem Ort gemacht haben, wo man gerne hinkommen



Keys to Freedom – ein tiefgehender Glaubenskurs für jeden

Standhaft im Glauben

Neulich sah ich auf Youtube ein Video mit folgendem Titel: „Christ werden – Christ bleiben: Top 4 Tipps für standhaften Glauben“. Ich fragte mich, welche Tipps ich wohl bekommen würde und schaute das Video an. Neben einigen Anregungen blieb die Frage: Wie werde ich, Christian, standhafter? Was ist der Weg für mich?

Wenn ich zurückblicke, dann kann ich verschiedene Menschen, Praktiken, Erlebnisse und Events aufzählen, die mich gestärkt haben in meinem Glauben. Hinter alledem sehe ich das Wirken des Heiligen Geistes, der in mir Glauben bewirkt.

Wichtig war im Rückblick, dass ich bereit dazu war, zu lernen, Beziehung zu Gott zu pflegen und zu leben, korrigiert zu werden, Zeit und Kraft zu investieren und mich Gott unterzuordnen.

Mit dem 8-wöchigen Glaubenskurs „Keys to freedom“, der aus dem englischsprachigen Raum kommt, bietet St. Petri dir die Möglichkeit, eine be-

sondere und etwas andere Investition in die Beziehung mit Gott zu haben. An 8 Abenden werden wir gemeinsam Schlüssel zur Freiheit mithilfe des Kurses „Keys to freedom“ kennenlernen und anwenden. Der Glaubenskurs baut darauf auf, dass sich jeder an 4 weiteren Tagen der Woche 20 Minuten Zeit nimmt, um über das Wochensthema weiter nachzudenken und mit Gott im Gespräch zu bleiben.

Voraussetzung für die Teilnahme ist nicht das Alter oder ein besonderer Stand im Glauben – egal ob lange im Glauben oder frisch bekehrt. Es ist auch nicht wichtig, in welcher Lebensphase du dich befindest. Einzig und allein notwendig ist eine Anmeldung bis 25. 3. bei Christian Zimmermann und der Erwerb des Kursbuches. Sollten die Kosten nicht gedeckt werden können, kannst du mich gern ansprechen. Der Kurs startet am 3. April um 19 Uhr im Haus der Kirche.

Weitere Informationen zum Glaubenskurs wie auch die Anmeldung findest du auf unserer Website www.petrionline.de

Christian

Nachdem wir im Herbst vergangenen Jahres einen Gabenkurs in St. Petri angeboten haben, wird es mit Keys to Freedom einen Glaubenskurs für dich geben. Keys to Freedom ist für die ganze Kirche. Egal, wie alt du bist, egal, in welcher Lebensphase du dich befindest, ob männlich oder weiblich, schon lange im Glauben oder gerade erst bekehrt.

Acht Wochen. Sieben Schlüssel. **Ein Kurs.**

Keys to Freedom ist ein interaktiver Jüngerschaftskurs, entwickelt, um dem Einzelnen und der Kirche zu dienen und mit geeigneten Werkzeugen auszurüsten, um frei zu werden und frei zu bleiben.

Keys to Freedom beruht auf langjähriger Erfahrung in der praktischen Lehre von Jüngerschaft. Der Kurs wird vom Teilnehmer selbst geleitet und vom Kursleiter lediglich begleitet.

20-minütige Einheiten, fünf Tage die Woche, acht Wochen lang. Dieses Selbststudium wird dich ausbilden, ausrüsten und deine Beziehung mit Gott vertiefen. Folgende Themen erwarten dich:

- Gottes Stimme erkennen
- Verbundenheit und Hingabe zu Christus
- Erneuerung deiner Gedanken
- Entscheidung, zu vergeben
- Verletzungen des Lebens heilen
- Generationsmuster brechen
- Autorität in Jesus anwenden
- Freiheit ein Leben lang aufrechterhalten

Durch **biblische Prinzipien, praktische Anwendung** und **reflektierende Fragen** bekommen die Teilnehmer die Möglichkeit, näher zu Gott zu kommen und mehr Freiheit für ihr Leben zu entdecken.

Termine:

mittwochs 19 - 21 Uhr
im Haus der Kirche

- 3. April
- 10. April
- 17. April
- 24. April
- 1. Mai
(2 Wochen Pause)
- 22. Mai
- 29. Mai
- 5. Juni

Anmeldung zum Glaubenskurs Keys to Freedom 2024

Hiermit melde ich mich zum Glaubenskurs Keys to Freedom in der Ev.-luth. St. Petri Kirchengemeinde Müden verbindlich an.

Vor- & Nachname:

Adresse:

Mailadresse:

Telefonnummer:

Mir ist bewusst, dass ich das Buch für den Kurs selbstständig erwerben muss. Sollte ich Probleme mit der Bestellung haben, kann ich mich jederzeit an die Kursleitung wenden.

Ich willige ein, dass bei der Veranstaltung Fotos und kleine Videos gemacht werden dürfen, die nach Durchsicht für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde verantwortungsvoll genutzt werden können, z. B. für den Gemeindebrief. Dieser Einwilligung kann jederzeit widersprochen werden.

(Datum und Unterschrift des Teilnehmers (& Sorgeberechtigten))

DEIN GLAUBENSKURS

Keys to Freedom

ACHT WOCHEN. SIEBEN SCHLÜSSEL. EIN KURS.

Gottes Stimme erkennen | Verbundenheit und Hingabe zu Christus | Erneuerung deiner Gedanken | Entscheidung, zu vergeben | Verletzungen des Lebens heilen
Generationsmuster brechen | Autorität in Jesus anwenden | Freiheit ein Leben lang aufrechterhalten

Mittwochs 19-20.30 Uhr

3. | 10. | 17. | 24. April

1. | 22. | 29. Mai

5. Juni

Haus der Kirche, Hauptstr. 14

Müden/Aller

Anmeldung bis 25.3.

Infos: www.petrionline.de

Leitung: Christian Zimmermann

Kontakt: Christian.Zimmermann@evlka.de

mercy
BEYOND



KEYS TO FREEDOM



Am Sonntag, den 05. Mai 2024, werden um
10.00 Uhr in der St. Petri-Kirche Müden/Aller
durch Pastor Jürgen Harting konfirmiert:

Mila Bambenek
Leonie Bellenbaum
Mats Ole Bömer
Hannes Denzer
Ole Döpke
Johanna Gärtner
Ella Gödecke
Joel Harder
Ben-Lennis Hustedt
Hermann Lange
Maximilian Littau
Philip Littau
Zoe Masemann
Alexander Wenzel
Lea Marie Wietfeld

